Am Sonntag, den 13. Dezember 2026, heißt es in der Friedrich-Ebert-Halle in Harburg bereits zum 40. Mal „Vorhang auf!“ für die STARPYRAMIDE. Was 1985 als ambitioniertes Projekt begann, ist heute eine der bedeutendsten Benefiz-Galas in Norddeutschland.

Viele verbinden die Starpyramide heute untrennbar mit dem Namen Peter Sebastian. Doch ein Blick in die Historie zeigt, dass die Gala in ihren Anfängen ein Gemeinschaftsprojekt mit verschiedenen Impulsgebern war. Ursprünglich wurde die Veranstaltung in einer Zeit ins Leben gerufen, in der Benefiz-Formate im TV und auf lokalen Bühnen eine neue Blüte erlebten. Peter Sebastian, der schon damals als Sänger und Entertainer in der Hamburger Szene verwurzelt war, entwickelte die Idee weiter und machte sie zu seinem Lebenswerk. Dass das Format über vier Jahrzehnte Bestand hat, ist einer kontinuierlichen Entwicklung zu verdanken, bei der es von Beginn an darum ging, die norddeutsche Schlager- und Unterhaltungsszene mit einer sozialen Mission zu verknüpfen. Über die Jahre hinweg war die Gala nicht nur ein Ort für Stars, sondern vor allem ein Ankerpunkt für die Unterstützung des „Gemeinnützigen Jugendwerks unfallgeschädigter Kinder“.

Dass die Rechnung aufgeht, zeigen die beeindruckenden Ergebnisse: Allein aus der letzten Starpyramide konnten stolze 70.000 Euro an Innensenator Andy Grote und den 1. Vorsitzenden des Jugendwerks, Mirko Streiber, übergeben werden. Das Geld ermöglicht Erholungsmaßnahmen für Kinder, die durch Unfälle körperliche oder seelische Schäden erlitten haben – ein Einsatz, der von Polizeibeamtinnen und -beamten in ihrer Freizeit gelebt wird.

Auch zur 40. Ausgabe hat Peter Sebastian als Gastgeber ein Programm geschnürt, das die Vielfalt der Unterhaltung zelebriert. Das Publikum darf sich auf Rolf Zuckowski freuen, dessen Lieder Generationen von Kindern begleitet haben, sowie auf Achim Petry mit seinem Programm „Der Wahnsinn geht weiter“. Für den bissigen Humor sorgt Wolfgang Trepper, während das Kult-Duo Emmi & Willnowsky die Lachmuskeln strapaziert. Musikalische Glanzlichter setzen Schlagersängerin Tina Heeschen, Tom Miller mit den „Sounds of Elvis“ und Matthias Marquardt mit den unvergesslichen Hits von Dean Martin. Abgerundet wird die Jubiläumsgala durch die faszinierende Artistik von Andalousi.

Tickets für das Jubiläum: Der Vorverkauf für diesen besonderen Abend am 3. Advent läuft bereits auf Hochtouren. Karten sind bei Harburg Marketing e.V. (Hölertwiete 6, 21073 Hamburg) erhältlich oder können telefonisch unter 040 32 00 46 95 bestellt werden. Die Preise liegen bei 45 Euro und 50 Euro (zzgl.

Copyright © SuedKultur - Tiefgang | www.tiefgang.net/ | 1

Vorverkaufsgebühr).

Es ist eine seltene Gelegenheit, einen Abend voller erstklassiger Unterhaltung zu genießen und gleichzeitig einen direkten Beitrag zu einer der wichtigsten sozialen Initiativen unserer Region zu leisten. Wir sehen uns in der Friedrich-Ebert-Halle am 3. Advent!

Das *Tiefgang*-Feuilleton ist gratis lesbar und soll auch so bleiben!

Aber Serverkosten und andere „Kleinigkeiten“ kosten auch so rund 500 Euro im Jahr.

Bitte unterstütze das Feuilleton und so auch dein Lesevergnügen!

Konto Kulturspinnerei, GLS Bank, IBAN: DE42 4306 0967 1117 3871 00, Betreff: „Tiefgang“

Related Post

Von der Vision zur Institution